

# Was macht eine arbeitnehmer- freundliche KI aus?

Ideen und Good-Practice-Beispiele  
aus der Wissenschaft und PraxisDienstag, 12.11.2024  
17:30-19:00 Uhr  
Gutenberg Digital Hub  
Tanusstraße 59-61  
55118 Mainz

Ende 2022 rückte die Künstliche Intelligenz (KI) in rasantem Tempo in das öffentliche Bewusstsein: Mit ChatGPT kam erstmals eine KI auf den Markt, die kostenlos und für alle zugänglich war. Im darauffolgenden Jahr erlebten wir den Streik von organisierten Hollywood-Autor\_innen, die sich erfolgreich nicht nur für höhere Gehälter und Arbeitsplatzsicherheit einsetzten, sondern auch für klare Grenzen beim Einsatz von KI im kreativen Schreibprozess.

Diese Entwicklungen zeigen, dass neue Technologien wie KI am Arbeitsplatz zahlreiche Herausforderungen für Beschäftigte und Gewerkschaften mit sich bringen. Angefangen beim Datenschutz, dem Schutz der Privatsphäre über die Auswirkungen auf Arbeitsbedingungen bis hin zur Überwachung der Belegschaft und der Gefahr von diskriminierenden Algorithmen in Entscheidungsprozessen – KI wirft vielfältige Fragen auf, die nicht ignoriert werden dürfen.

Gewerkschaften nehmen eine Schlüsselrolle dabei ein, die Rechte der Arbeitnehmer\_innen angesichts des zunehmenden Einsatzes von KI zu schützen. Durch Tarifverträge können sie wichtige Weichen stellen, um den Einsatz zu regulieren und sicherzustellen, dass die Interessen der Beschäftigten gewahrt bleiben.

Uns interessiert: Was macht eine arbeitnehmerfreundliche KI aus? Welche Erkenntnisse aus der aktuellen Forschung und der Praxis aus anderen Regionen Europas können für Rheinland-Pfalz gewinnbringend sein? Worin bestehen die Chancen von KI für Rheinland-Pfalz?

Die Veranstaltung richtet sich an Betriebsräte, Vertrauensleute, ehren- und hauptamtliche Gewerkschafter\_innen, Politiker\_innen sowie Vertreter\_innen der Wirtschaft.

## Programm:

### 17.30 Uhr Begrüßung:

**Ellen Diehl**, Friedrich-Ebert-Stiftung, Leiterin des Regionalbüros Rheinland-Pfalz / Saarland

### Impuls I: Algorithmisches Management für Beschäftigte – Erfahrungen aus anderen Ländern Europas

**Justin Nogarede**, Friedrich-Ebert-Stiftung, Policy Officer im Kompetenzzentrum „Future of Work“

### Impuls II: Tarifverhandlungen über Künstliche Intelligenz im europäischen Dienstleistungssektor

**Oliver Philipp**, Friedrich-Ebert-Stiftung, Policy Officer im Kompetenzzentrum „Future of Work“

### 17.55 Uhr World-Café mit zwei Runden:

**1) Mit KI die gute Arbeit von morgen in Rheinland-Pfalz gestalten**  
mit **Lukas Bläsius**, DGB Rheinland-Pfalz / Saarland, Geschäftsführer und **Murat Karakaya**, TBS gGmbH, Berater und Projekt „Regionales Zukunftszentrum KI und digitale Transformation“

**Moderation: Justin Nogarede**, Friedrich-Ebert-Stiftung

**2) KI am Arbeitsplatz: Good Practice-Beispiele von Tarifverträgen zu KI**

mit **Anastasia Polidoros**, ver.di Landesbezirk Hessen, stv. Landesbezirksfachbereichsleiterin für Finanzdienste, Kommunikation und Technologie

**Moderation: Oliver Philipp**, Friedrich-Ebert-Stiftung

### 18.45 Uhr Wrap-Up:

**Zwischen Utopie und Weltuntergang: Die Chancen von KI für Rheinland-Pfalz**

**Dörte Schall**, Ministerin für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung des Landes Rheinland-Pfalz

### 19.00 Uhr Verabschiedung & Ausklang

Eine Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung in Kooperation mit dem DGB Rheinland-Pfalz/Saarland.

#### Ihre Ansprechpartnerinnen:

**Stephanie Hepper** und  
**Annette Haensel**

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Regionalsbüro Rheinland-Pfalz /  
Saarland

Große Bleiche 18 – 20,  
55116 Mainz

Telefon: 06131 96067– 0  
mainz@fes.de

#### Um Anmeldung wird gebeten

unter [mainz@fes.de](mailto:mainz@fes.de) oder über  
diesen [AnmeldeLink](#)

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte im Vorfeld an uns.

#### Datenschutzhinweis:

Die Anmeldedaten werden von der Friedrich-Ebert-Stiftung zur Erfassung der Teilnahmezahl verarbeitet. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden sich auf [www.fes.de](http://www.fes.de).

Die während der Veranstaltung erstellten Fotos/Film- und Tonaufnahmen werden ausschließlich zur Berichterstattung über die Veranstaltung verwendet. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich hiermit einverstanden.